

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Unternehmensentwicklung
und Electronic Media Management

Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhl
Univ.-Prof. Dr. Thomas Hutzschenreuter



Lehrstuhlbericht

für das akademische Jahr 2003/2004

2003/2004

Inhalt

- 1 Editorial
- 2 Lehrstuhlteam
- 3 Lehre
- 4 Forschung
- 5 Abgeschlossene Diplom- und Praxisarbeiten
- 6 Transfer
- 7 Service
- 8 Ankündigung: Annual Conference on Corporate Strategy
- 9 Ausblick auf das akademische Jahr 2004/2005



Die Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung - WHU

V.i.S.d.P.

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hutzschenreuter
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Unternehmensentwicklung
und Electronic Media Management
Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhl

Kontakt

Burgplatz 2
56179 Vallendar

Telefon: 0261-6509-200
Telefax: 0261-6509-209
E-Mail: th@whu.edu
WWW: www.whu.edu/ue

Die WHU in Kürze

Die WHU - Otto-Beisheim-Hochschule - ist eine private, staatlich anerkannte Wirtschafts-Hochschule im Universitätsrang.

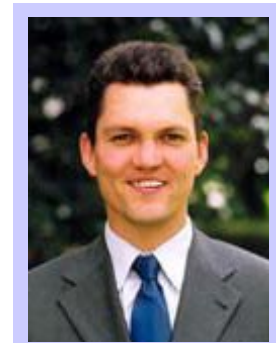
Im Jahr 1984 gegründet, zählt sie heute rund 200 Mitarbeiter, 15 Lehrstühle und rund 420 Studenten im Diplomstudiengang und dem Kellogg-WHU Executive MBA Programm.

Die WHU kooperiert mit weit über 100 internationalen Partnerhochschulen. Ihr wurde das Qualitätssiegel EQUIS verliehen. Die WHU ist als einzige private Hochschule in Deutschland Mitglied der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG).

1 Editorial

Liebe Förderer und Freunde des Lehrstuhls,

im zurückliegenden akademischen Jahr hat der Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhl seine Aufbau- und Etablierungsphase erfolgreich beendet und ist in eine Wachstumsphase eingetreten. In den Feldern Lehre, Forschung sowie Vernetzung des Lehrstuhls mit der wissenschaftlichen Community und der Unternehmenspraxis hat der Lehrstuhl seine Aktivitäten kontinuierlich ausgebaut. Hierbei wurde der Internationalisierung der Lehrstuhlaktivitäten eine hohe Bedeutung beigemessen.



Prof. Hutzschenreuter

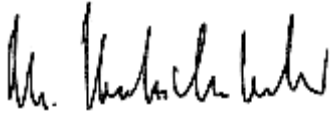
In der Lehre wurden Veranstaltungen in allen Programmen der WHU angeboten. Im Diplomprogramm haben wir zum Themenbereich Unternehmensentwicklung die Kurse “Wachstumsstrategien und Akquisitionen”, “Krisenmanagement” sowie “Unternehmensentwicklung und Electronic Media Management” gehalten. Den Teilnehmern aus den Internationalen Programmen konnten wir tiefere Einblicke in den Bereich “Growth Strategies and Acquisitions in Europe” geben. Im Rahmen des Kellogg-WHU Executive MBA Programms wurden die unterschiedlichen Facetten der “Managerial Communication” diskutiert und in praktischen Anwendungen vertieft. Im kommenden akademischen Jahr werden wir im neuen Full-Time MBA Programm die Veranstaltung “Corporate Strategy” anbieten. In diesem Programm wird der Lehrstuhl zudem mit den Veranstaltungen “Information Management” und “Turnaround Management” vertreten sein.

In der Forschung beschäftigen wir uns mit Fragen der Unternehmensentwicklung. Unser Forschungskonzept habe ich im Rahmen meiner offiziellen Antrittsvorlesung dargelegt und möchte mich an dieser Stelle nochmals für das große Interesse hieran ganz herzlich bedanken. Im zurückliegenden akademischen Jahr haben wir Forschungsprojekte über die Internationalisierung von jungen Unternehmen und den Einfluss elektronischer Medien auf die Unternehmensentwicklung abgeschlossen. Darüber hinaus wurden bestehende Projekte vorangetrieben und neue Projekte initiiert, über deren Inhalte der vorliegende Bericht informieren wird. Unsere Forschungsergebnisse haben wir sowohl auf einer Reihe von internationalen Konferenzen als auch in mehreren Veröffentlichungen vorgestellt.

Der Lehrstuhl hat die Vernetzung mit seinen Umfeldern im abgelaufenen akademischen Jahr intensiviert. Für die wissenschaftliche Community wurden zahlreiche Beiträge erbracht. Mit der Unternehmenspraxis arbeiten wir im Rahmen des Transfers von Forschungsergebnissen zusammen. Hervorzuheben ist hierbei die Entwicklung eines Instruments zur Beurteilung von Wissenstransfermethoden (www.EKTSAM.com) sowie die Initiative Unternehmertum Deutschland (www.unternehmertum-deutschland.de). Weiterhin ist der Lehrstuhl aktiv in der akademischen Leitung von Weiterbildungsprogrammen und der universitären Selbstverwaltung der WHU involviert.

Ein wichtiges Event im nächsten akademischen Jahr wird für uns die Annual Conference on Corporate Strategy (www.corporate-strategy-conference.com), die wir erstmalig organisieren. Diese international ausgerichtete Konferenz wird am 11. und 12. März 2005 an der WHU in Vallendar stattfinden und unter dem Motto “Growth, Focus, and Success” stehen. Für die Unterstützung bei der Organisation dieser neuen Konferenz danke ich besonders den Mitgliedern unseres Conference Boards: Harry G. Barkema, Klaus Brockhoff, Richard D’Aveni, Martin Glaum, Jean-François Hennart, Leif Melin, Günter Müller-Stewens, Arnold Picot, Andreas Rüter, Ursula Schneider sowie John Stopford.

Besonders freuen wir uns, Bruce Kogut, Harry G. Barkema, John Stopford, Zia Yusuf sowie Andreas Rüter als Keynote Speaker begrüßen zu können. Sicher wird auch die Verleihung der beiden sehr gut dotierten SAP Strategy Awards ein Höhepunkt. Für die Kooperation der Schmalenbach Business Review (sbr) danke ich Professor Albers (Universität Kiel) und Professor Picot (Ludwig-Maximilians-Universität München). Einen erheblichen Beitrag zum Erfolg im Vorfeld der Konferenz leisteten die SAP AG und Booz Allen Hamilton durch ihre finanzielle und inhaltliche Unterstützung. Die Arbeit des Lehrstuhls ist nur aufgrund des Engagements der Dietmar Hopp Stiftung möglich. Hierfür bedanke ich mich ganz herzlich bei unserem Stifter, Herrn Dietmar Hopp. Desweiteren möchte ich mich bei der SAP AG, insbesondere bei Prof. Dr. Henning Kagermann, Dr. Herbert Heitmann, Herbert Illgner, Dr. Astrid Kasper, Stefan Gruber, Kurt Bauer sowie Bernhard Fischer für die sehr fruchtbare Zusammenarbeit bedanken. Weiterer Dank gebührt Roland Berger Strategy Consultants für die Unterstützung unseres Seminars "Krisenmanagement". Ich werde gemeinsam mit meinen Mitarbeitern sowie mit unseren Förderern und Freunden daran arbeiten, die positive Entwicklung des Lehrstuhls fortzusetzen und damit das Engagement unserer Förderer gebührend zu rechtfertigen.



Univ.-Prof. Dr. Thomas Hutzschenreuter

Vallendar, im September 2004

2 Lehrstuhlteam



**Univ.-Prof. Dr.
Thomas Hutzschenreuter**

0261-6509-200

th@whu.edu



**Philomena Richartz
(Sekretariat)**

0261-6509-201

richartz@whu.edu



**Dipl.-Kfm.
Fabian Günther**

0261-6509-202

fabian.guenther@whu.edu



**Dipl.-Kfm.
Florian Listner**

0261-6509-207

florian.listner@whu.edu



**Dipl.-Kfm.
Johannes Voll**

0261-6509-208

johannes.voll@whu.edu

3 Lehre

Im abgelaufenen akademischen Jahr haben wir verschiedene Kurse in den Programmen der WHU angeboten. Im Rahmen der Veranstaltungen beschäftigte uns die Frage, wie sich Unternehmen im Zeitablauf verändern und dabei auf externe oder interne Impulse reagieren. Demnach fokussierten wir uns auf das Wachstum (Internationalisierung, Diversifizierung, M&A) und die Schrumpfung (Krisenmanagement) von Unternehmen. Kurse zur "Problemlösung und Kommunikation" sowie "Managerial Communication" ergänzten unser Angebot.

Programm	Herbst 2003	Frühjahr 2004	Herbst 2004	Frühjahr 2005
Diplomprogramm (Hauptstudium)	Growth Strategies and Acquisitions	Corporate Development and Electronic Media Management	Internationale Wachstumsstrategien und Akquisitionen	Unternehmensentwicklung
	Seminar Global Managerial Education and Media Management	Seminar Krisenmanagement		Seminar Unternehmensstrategie und betriebswirtschaftliche Forschung
	Seminar Problemlösung und Kommunikation	Seminar Problemlösung und Kommunikation	Seminar Problemlösung und Kommunikation	Seminar Problemlösung und Kommunikation
Diplomprogramm (Grundstudium)			Planspiel General Management	
International MBA-Programm		Growth Strategies and Acquisitions in Europe		Growth Strategies and Acquisitions in Europe
Kellogg-WHU Executive MBA-Programm / Full Time MBA Program		Managerial Communication (EMBA 6) Managerial Communication (EMBA 7)		Corporate Strategy
Non Degree Programme		Planspiel General Management für die Dynamit Nobel AG		Weitere Unternehmensprogramme

Vorlesung: Growth Strategies and Acquisitions

Dieser Kurs setzte sich mit verschiedenen Wachstumsstrategien und ihren Umsetzungsmöglichkeiten auseinander. Dabei wurden Akquisitionen als eine Möglichkeit der Umsetzung besonders detailliert behandelt. Die behandelten Inhalte wurden von den Teilnehmern in einer Fallstudie auf ein aktuelles Beispiel angewendet.



Alessandro Miolo, Industry Leader Energy,
Ernst & Young AG

Die Inhalte der Vorlesung waren:

- Wachstumsmöglichkeiten
- Parenting advantage
- Prozeß von Akquisitionen
- Identifizierung von Zielunternehmen bei Akquisitionen
- Bewertung von Zielunternehmen bei Akquisitionen
- Strukturierung des Deals
- Due Diligence

Herr Miolo trug zum Thema Due Diligence vor und vertiefte das Thema anhand mehrerer Beispiele.

Seminar: Global Managerial Education and Media Management

E-Learning bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, um die betriebswirtschaftliche Lehre zu unterstützen. Das Seminar fokussierte sich auf diese Nutzungsmöglichkeiten und zeigte deren Bedeutung für die WHU auf. Die Teilnehmer wurden hierbei in unterschiedliche Gruppen aufgeteilt, um verschiedene Marktsegmente zu untersuchen. Jede Gruppe erarbeitete einen Geschäftsplan, der die folgenden Themen beinhaltet:

- Kundenanforderungen
- Produktdesign
- Technologie
- Wertschöpfungsprozeß
- Kooperation
- Preissetzung
- Gewinn- und Finanzplanung

Seminar: Problemlösung und Kommunikation

Das Seminar vermittelte Fähigkeiten zur Lösung von Managementproblemen und zur Kommunikation von Problemlösungen. Anhand von Fallbeispielen und Rollenspielen wurden die Seminarinhalte erarbeitet und trainiert. Im Rahmen einer Fallstudie erarbeiteten Studentengruppen Lösungen für ein betriebswirtschaftliches Problem.

Die Inhalte des Seminars waren:

- Problemidentifikation
- Problemstrukturierung
- Problemanalyse
- Interviews und Verhandlungen
- Formulierung und Kommunikation von Problemlösungen
- Gruppenpräsentationen der Fallstudie

Vorlesung: Corporate Development and Electronic Media Management

In dieser Vorlesung wurden verschiedene Aspekte der Unternehmensentwicklung behandelt. Außerdem wurde der Einfluß von elektronischen Medien auf die Entwicklung von Unternehmen und die Besonderheiten der Unternehmensentwicklung von Anbietern elektronischer Medien diskutiert. Dieser Kurs wurde durch mehrere Gastvorträge unterstützt.



**Herbert Illgner, Head of Production Unit,
Senior Vice President, SAP AG**

Herr Illgner trug zum Thema „Internal processes of IT suppliers“ vor. Er zeigte, was besondere Herausforderungen bei der Entwicklung von Softwarelösungen sind und wie die SAP AG diesen Herausforderungen begegnet.

Die Inhalte der Vorlesung waren:

- Einführung in die Unternehmensentwicklung und Prinzipien des Electronic Media Management
- Das Potential von elektronischen Mediengütern – Das Beispiel: SAP Software
- Systemplanung und -selektion
- Systemarchitektur und -design
- Systemimplementierung
- Betrieb der IT in Unternehmen
- Die Bedeutung von Standards für die Unternehmensentwicklung von IT-Anbietern
- Management von Standard Konflikten
- M&A in der IT-Industrie
- Interne Prozesse der Produktentwicklung



**Daniel Beringer, Vorstandsassistent,
SAP AG**

Herr Beringer zeigte in seinem Vortrag zum Thema “The potential of electronic media goods – The example of SAP software”, welche Möglichkeiten Softwarelösungen für die Unterstützung verschiedenster Aufgaben und Prozesse bieten. Dies wurde mit zahlreichen Beispielen aus der Praxis illustriert.



**Timmo Sturm, Managing Principal,
SAP Business Consulting Services**

Herr Sturm gab mit seinem Vortrag „System Implementation“ eine Einführung in die wichtigsten Aspekte der Implementierung von IT-Lösungen. Herr Sturm stellte die Phasen der Systemimplementierung vor und zeigte die für eine erfolgreiche Implementierung wesentlichen Faktoren auf.



Michael Ulbricht, T-Systems

Herr Ulbricht führte die Studenten in seinem Vortrag zum Thema „System architecture and design“ in grundlegende Prinzipien der Systemarchitektur ein. Einen zweiten Vortrag hielt Herr Ulbricht zum Thema „Operation of enterprise IT environments“. Hier zeigte er u.a. wie IT-Umgebungen betrieben werden.

Seminar: Krisenmanagement

Die Teilnehmer dieses von Roland Berger Strategy Consultants unterstützten und begleiteten Seminars haben selbständig ein aktuelles Thema aus dem Bereich des Krisenmanagements bearbeitet und auf einer zweitägigen Abschlußveranstaltung präsentiert. Mehrere Gastvorträge bereicherten zusätzlich unser Seminar.



**Eberhard Weiblen, Geschäftsführer,
Porsche Consulting GmbH**

Herr Weiblen gab mit seinem Vortrag „Restrukturierung der Porsche AG“ einen Überblick über die Krise und die anschließende äußerst erfolgreiche Restrukturierung der Porsche AG. Anhand des konkreten Beispiels konnten die Instrumente der Unternehmensrestrukturierung sehr greifbar dargestellt werden.

Die Themen des Seminars waren:

- Welche Arten von Krisen und Krisenursachen gibt es - Probleme bei der Identifikation und Klassifikation
- Investition und Desinvestition als Maßnahmen zur Krisenbekämpfung im Konzern
- Strategien zur Überwindung von Umsatzkrisen
- Restrukturierung und Optimierung der Supply Chain
- Krisenkommunikation
- Fragen und Probleme des Change Management
- Krisendiagnose (durch Bilanzanalyse)
- Absicherungsmaßnahmen gegen potentielle Krisen - Risk Management und Alternativplanung



**Torsten Griess-Nega, Vorsitzender der
Geschäftsleitung, Steinbacher Treuhand GmbH**



**Dr. Axel Schulte, Project Manager,
Roland Berger Strategy Consultants**



**Dr. Ulrich Wlecke, Geschäftsführer,
Alix Partners GmbH**

Herr Griess-Nega gab mit dem Vortrag „Chancen und Risiken in Unternehmenskrisen“ einen Überblick über die Themenfelder Unternehmensrestrukturierung und Unternehmenssanierung. Er zeigte auf, daß Unternehmenskrisen nicht zwangsläufig negativ wirken, sondern auch mit Chancen für das Unternehmen verbunden sein können. Der Vortrag wurde durch vielfältige Beispiele abgerundet.

Herr Dr. Wlecke zeigte in seinem Vortrag „Restrukturierung von Unternehmen in Krisensituationen“ Krisenverläufe und -ursachen auf und beschrieb mögliche Restrukturierungsansätze. Herr Dr. Schulte trug zum Thema „Sanierung in der Insolvenz“ vor. Dabei legte er seinen Schwerpunkt insbesondere auf die Herangehensweise und auf das zur Verfügung stehende Instrumentarium.

Vorlesung: Growth Strategies and Acquisitions in Europe

Die Veranstaltung behandelte grundlegende Konzepte von Wachstumsstrategien und dem Management von Akquisitionen anhand aktueller Fallstudien. Im Rahmen der Vorlesung wurden den Studenten nötige Fähigkeiten zur Formulierung und Implementierung von Wachstumsstrategien, insbesondere im europäischen Kontext, vermittelt. Die Vorlesung fand mehrmals im Rahmen der internationalen Programme der WHU statt. An der Vorlesung nahmen Studenten der Melbourne Business School, der Carnegie Mellon University und der University of South Carolina teil.

Die Inhalte der Vorlesung waren:

- Wachstum und Parenting Advantage
- Akquisitionen von ausländischen Unternehmen, Fallstudie: Daimler Chrysler
- Unrelated Diversification, Fallstudie: Mannesmann
- Restrukturierung nach internationalen Akquisitionen, Fallstudie: Rhône-Poulenc

Vorlesung: Managerial Communication für EMBA 6 und EMBA 7

Die zweifach gehaltene Vorlesung vermittelte zunächst das grundlegende theoretische Wissen über den Kommunikationsprozeß. Darauf aufbauend wurden Faktoren diskutiert, die eine erfolgreiche Kommunikation determinieren. Schließlich erfolgte die Anwendung der theoretischen Kenntnisse in konkreten Situationen. So wurde beispielsweise auch die Kommunikation im Rahmen des "War on Terrorism" systematisch untersucht.

Die Inhalte der Vorlesung waren:

- Kommunikationskomponenten
- Problemidentifizierung und -strukturierung
- Informationssammlung
- Informationsstrukturierung
- Framing von Information
- Unternehmenskommunikation bei der SAP AG
- Interpretation von Botschaften und mentalen Modellen
- Effektive Meetings
- Krisenkommunikation – eine Erfahrung aus der Praxis, Konsequenzen und Schlußfolgerungen
- Herbeiführung von integrativen Lösungen in face-to-face Meetings



Dr. Herbert Heitmann,
Head of Global
Communications,
SAP AG



Gerhard Rickes,
Vice President,
Communication
Management, Global
Communications, SAP AG



Dr. Uwe Jönck,
ehemaliges Mitglied
des Aufsichtsrates,
EXXON AG

Herr Dr. Heitmann und Herr Gerhard Rickes berichteten in ihren Vorträgen über die Corporate Communication der SAP AG. Sie verdeutlichten den Kurs teilnehmern, welche Chancen und Risiken die Unternehmenskommunikation in der Praxis birgt.

Herr Dr. Jönck trug zum Thema "Crisis Communication - a practical experience, consequences and conclusions" vor. Er berichtete über die besonderen Herausforderungen der Kommunikation in Unternehmenskrisen der EXXON AG.

Planspiel Dynamit Nobel

Prof. Dr. Thomas Hutzschenreuter hat im Mai 2004 ein Unternehmensplanspiel für Führungskräfte der Dynamit Nobel AG durchgeführt. Im Planspiel wurde eine Marktsituation mit verschiedenen Unternehmen simuliert, die zueinander in Konkurrenzbeziehungen stehen. Über mehrere Perioden trafen die Teilnehmer Entscheidungen u.a. in den Bereichen Beschaffung, Produktion, Absatz und Finanzierung.

Die Themen des Planspiels waren:

- Entscheidungen in verschiedenen Unternehmensbereichen
- Einführung neuer Produkte
- Eintritt in neue Märkte
- Führung unter schwierigen Rahmenbedingungen

Antrittsvorlesung

Am 10. Februar 2004 hielt Prof. Dr. Thomas Hutzschenreuter seine Antrittsvorlesung an der WHU - Otto-Beisheim-Hochschule zu dem Thema "Unternehmensentwicklung und Electronic Media Management". Diese Antrittsvorlesung bildete den Rahmen für die festliche Einweihung des Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhls für BWL, insb. Unternehmensentwicklung und Electronic Media Management. Unter den geladenen Gästen befanden sich renommierte Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft. Insbesondere hat es den Lehrstuhl gefreut, Herrn Herbert Illgner, Senior Vice President der SAP AG, und weitere Vertreter der SAP AG begrüßen zu dürfen. Prof. Dr. Dr. h. c. Klaus Brockhoff, Rektor der WHU, eröffnete die Antrittsvorlesung mit einer Einführungsrede, bevor er das Wort an Professor Hutzschenreuter übergab.

Zu Beginn zeigte Professor Hutzschenreuter, daß die Unternehmensentwicklung für einzelne Unternehmen und zwischen Unternehmen stark heterogen ausgeprägt ist. Diese Entwicklung speist sich aus verschiedenen Quellen und ist mit unterschiedlichen Wirkungen für den ökonomischen Erfolg von Unternehmen verbunden. Nachdem Professor Hutzschenreuter einen Überblick über die Forschung im Themenbereich gegeben hatte, präsentierte er das Grundkonzept des Lehrstuhls zur Unternehmensentwicklung. Im Anschluß daran verdeutlichte er den Zusammenhang zwischen Unternehmensentwicklung und Electronic Media Management und ging vertiefend auf die Entwicklung von IT-anbietenden Unternehmen ein.

Im Anschluß an die Vorlesung wurden die Gäste zum Sektempfang im Foyer des Neubaus der WHU geladen. Dort ergaben sich Möglichkeiten zur interdisziplinären wissenschaftlichen und wissenschaftsübergreifenden Diskussion.



Die Gäste der Antrittsvorlesung beim Sektempfang im Foyer des Neubaus der WHU

4 Forschung

Die Forschungsergebnisse des Lehrstuhls wurden als Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften, Paper Proceedings internationaler Konferenzen sowie Herausgeberwerken, jeweils mit einem doppelt blinden Begutachtungsverfahren, veröffentlicht. Darüber hinaus war der Lehrstuhl auf einer Reihe internationaler Konferenzen durch wissenschaftliche Vorträge vertreten. Nachfolgend sind die Titel der Publikationen und Vorträge genannt. Bei weitergehendem Interesse senden wir gern die vollständigen Schriften zu.

Publikationen

Thomas Hutzschenreuter:

"Disturbing the Silence - The Oracle/PeopleSoft Battle"

Paper Proceedings, Sixth International Conference on International Management "Global Corporate Evolution: Looking Inward or Looking Outward?", Carnegie Mellon University, Pittsburgh 2003.

Thomas Hutzschenreuter, Bernd Oehring, Fabian Günther:

"The Internationalization of Non-Established Companies: An Exploratory Study of the Organizational Design of Headquarters-Subsidiary Relations"

Conference Proceedings, 29th EIBA Conference, European International Business Academy, Copenhagen 2003.

Thomas Hutzschenreuter, Sünne Eichler:

"E-Learning und Effizienz - es läßt sich rechnen!"

<http://www.competence-site.de>, Februar 2004.

Thomas Hutzschenreuter:

"Unternehmensentwicklung - Stand der Forschung und Entwicklungstendenzen"

WHU-Forschungspapier Nr. 100, Vallendar, Mai 2004.

Thomas Hutzschenreuter, Bernd Oehring, Fabian Günther:

"The Internationalization of Non-Established Companies: How Headquarters-Subsidiary Relations are Designed"

Paper Proceedings, 3rd Global Conference on Business & Economics, Amsterdam 2004.

Thomas Hutzschenreuter, Bernd Oehring, Fabian Günther:

"Bridging International Strategy and Structure with Entrepreneurship: The Internationalization of Non-Established Companies"

Paper Proceedings, AIB Academy of International Business, Annual Conference, Stockholm 2004.

Thomas Hutzschenreuter, Fabian Günther:

"Kundenbindung und Kundenneugewinnung durch Online-Ausgaben in der Tageszeitungsbranche"

Die Unternehmung, 58. Jg., Heft 3/4, 2004, S. 197-211.

Thomas Hutzschenreuter, Philipp Espel, Arne Schneemann:

"Marketingoptionen in der Musik- und Filmindustrie"

Medien Wirtschaft - Zeitschrift für Medienmanagement und Kommunikationsökonomie, 1. Jg., Heft 2, 2004, S. 61-73.

Thomas Hutzschenreuter, Christiane Mück, Stefan Heidrich, Anika Radloff:

"Looking for the Academic Fast Track: An Empirical Investigation of Business School Choice by Highpotential German Students"

WHU-Forschungspapier Nr. 101, Vallendar, September 2004.

Schriftenreihe "Strategische Unternehmensentwicklung und Industrietransformation"

Im Gabler-Verlag wurde eine neue Schriftenreihe mit dem Titel "Strategische Unternehmensentwicklung und Industrietransformation" eingerichtet, die von Professor Hutzschenreuter herausgegeben wird. Die Schriftenreihe präsentiert Ergebnisse der betriebswirtschaftlichen Forschung zu den Themengebieten Strategisches Management, Unternehmens- und Organisationsentwicklung, Branchentransformation sowie Change Management. Die Beiträge dieser Reihe verfolgen das Ziel, langfristige und erfolgskritische Veränderungen zu beschreiben und zu analysieren sowie hieraus Implikationen für die Forschung und die Unternehmenspraxis abzuleiten. Die Schriftenreihe enthält Monographien zu Einzelthemen im Gebiet der Unternehmensentwicklung und der Industrietransformation. Diese Monographien entstehen auf solider theoretischer Basis und orientiert auf das empirische Phänomen.

In dieser Schriftenreihe ist als erster Band die Arbeit "Industrieentwicklung und Marketing-Mixe" von Thomas Hutzschenreuter, Philipp Espel und Arne Schneemann erschienen. Im folgenden werden die wesentlichen Elemente des Buches zusammengefasst.

Die Musik- und Filmindustrie sieht sich mit gravierenden Umwälzungen in ihren technologischen, politisch-rechtlichen und sozio-kulturellen Umfeldern konfrontiert. Anbieter müssen auf diese veränderten Bedingungen reagieren, um sich langfristig erfolgreich entwickeln zu können. Eine bedeutende Anpassungsreaktion stellt hierbei die Neukonfiguration der Marketing-Mixe dar. In diesem Buch werden die Ausgestaltungsmöglichkeiten und die tatsächliche Ausgestaltung der Marketing-Mixe in der Musik- und Filmindustrie im Rahmen einer großzahligen empirischen Studie untersucht. Die Ergebnisse zeigen, daß viele Unternehmen notwendige Veränderungen nicht umfassend genug durchsetzen und Erfolgspotentiale ungenutzt bleiben. Neben Erkenntnissen für Wissenschaftler und Studenten in den Disziplinen Strategisches Management, Marketing und Medienwirtschaft liefert dieses Buch Führungskräften der Musik- und Filmindustrie ein konkretes Rahmenwerk, an dem sie ihre bisherigen Entscheidungen spiegeln können und Empfehlungen, um eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung zu sichern. Insbesondere werden Anregungen zur Weiterentwicklung der Geschäftsmodelle gegeben.



Vorträge

Thomas Hutzschenreuter:

"Disturbing the Silence - The Oracle/PeopleSoft battle"

Sixth International Conference on International Management "Global Corporate Evolution: Looking Inward or Looking Outward?", Carnegie Mellon University, Pittsburgh, 03.10.2003.

Thomas Hutzschenreuter:

"Industrieentwicklung und M&A in der Enterprise Software Branche"

Schmalenbach Gesellschaft e.V., Arbeitskreis "Unternehmenswachstum und Internationales Management", Frankfurt, 28.11.2003.

Thomas Hutzschenreuter, Bernd Oehring, Fabian Günther:

"The Internationalization of Non-Established Companies: An Exploratory Study of the Organizational Design of Headquarters-Subsidiary Relations"

29th EIBA Conference, European International Business Academy, Copenhagen, 12.12.2003.

Thomas Hutzschenreuter:

"Die Internationalisierung von nicht-etablierten Unternehmen: Eine explorative Untersuchung des Organisationsdesigns der Zentrale-Tochter-Beziehung"

WHU Otto Beisheim Graduate School of Management Forschungskolloquium, Vallendar, 18.12.2003.

Thomas Hutzschenreuter:

"Unternehmensentwicklung und Electronic Media Management"

Antrittsvorlesung, WHU Otto Beisheim Graduate School of Management, 10.02.2004.

Thomas Hutzschenreuter, Fabian Günther, Johannes Voll:

"Deconstruction and Reconfiguration of Value Chains - Business Opportunities for Service Providers"

SAP Innovation Congress Americas '04, Orlando, 29.02.2004.

Thomas Hutzschenreuter, Philipp Espel, Arne Schneemann:

"Konfiguration von Marketing-Mixen in der Musik- und Filmindustrie. Eine empirische Überprüfung erwarteter Anpassungsreaktionen auf die aktuellen Herausforderungen in der Musik- und Filmindustrie"

66. Jahrestagung des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre e.V., Graz, 02.06.2004.

Thomas Hutzschenreuter, Christiane Mück, Anika Radloff, Stefan Heidrich:

"Einflußfaktoren der Studienplatzwahl für Bewerber betriebswirtschaftlicher Studiengänge mit Auswahlverfahren - Ergebnisse einer großzahligen empirischen Studie"

66. Jahrestagung des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre e.V., Graz, 03-06.2004.

Thomas Hutzschenreuter, Bernd Oehring, Fabian Günther:

"The Internationalization of Non-Established Companies: How Headquarters-Subsidiary Relations are Designed"

3rd Global Conference on Business & Economics, Amsterdam, 10.07.2004.

Thomas Hutzschenreuter, Bernd Oehring, Fabian Günther:

"Bridging International Strategy and Structure with Entrepreneurship: The Internationalization of Non-Established Companies"

AIB Academy of International Business, Annual Conference, Stockholm, 12.07.2004.

Forschungskolloquium Herbstsemester 2003

Während des Herbstsemesters 2003 hat der Lehrstuhl ein Forschungskolloquium zum Thema "Wissenschaftliches Arbeiten" durchgeführt. Das Seminar vermittelte den Teilnehmern Grundlagen zur Wissenschaftstheorie und wichtige Informationen zur Planung und Durchführung von Forschungsprojekten. Folgende Themenschwerpunkte wurden hierbei behandelt:

- Wissenschaftstheoretische Grundlagen
- Planung und Durchführung von Forschungsprojekten
- Durchführung von formal-theoretischen und konzeptionellen Forschungsprojekten
- Durchführung von Fallstudienforschung
- Durchführung von großzahlig-empirischen Forschungsprojekten
 - Methoden der Datenerhebung
 - Grundlagen und Anwendung von SPSS
 - Regressionsmodelle, Varianzanalyse, Diskriminanzanalyse, Kontingenzanalyse, Faktoren- und Clusteranalyse
 - Strukturgleichungsmodelle



**Prof. Dr. Arnis Vilks,
Rektor, Handels-
hochschule Leipzig (HHL)**

Als Gastreferent durften wir am 31. Oktober 2003 Prof. Dr. Arnis Vilks, Rektor der Handelshochschule Leipzig (HHL) an der WHU begrüßen. Sein Vortrag behandelte die Entstehung wissenschaftlicher Erkenntnis und die Strömungen der Wissenschaftstheorie. Die übrigen Themen wurden durch Prof. Hutzschenreuter und die Teilnehmer des Kolloquiums



**Die wissenschaftlichen Mitarbeiter Johannes Voll,
Fabian Günther und Florian Listner (v. l.) bei der
Weinprobe in Oestrich-Winkel**

erarbeitet. Die Abschlußveranstaltung am 4. und 5. Dezember richteten wir in einem gemütlichen Weingut in Oestrich-Winkel aus. Am Abend eröffnete sich uns so nach Besichtigung des Gutes die Möglichkeit, die Erkenntnisse des Tages bei einem guten Wein zu diskutieren. Diese außerordentlich gelungene Veranstaltung soll ihre Fortsetzung in einem weiteren Forschungskolloquium zum Thema "Empirische Forschung im strategischen Management" im Jahre 2005 finden.

Aktuelle Forschungsprojekte

Gegenwärtig beschäftigen wir uns in der Forschung mit verschiedenen Themen in den Bereichen strategische Unternehmensentwicklung und Electronic Media Management. Hierzu gehören:

- **Unternehmenswachstum und Unternehmenserfolg:** In diesem Projekt geht es um den Zusammenhang zwischen Wachstum und Erfolg sowie um den Einfluß von Fokusstrategien auf diese Beziehung.
- **Internationalisierungsstrategie und Führungssystem im Lebenszyklus:** Dieses Projekt untersucht den Zusammenhang zwischen der Art der Internationalisierung und den Instrumenten zur Führung internationaler Aktivitäten in Abhängigkeit des Entwicklungsverlaufes von Unternehmen.
- **Business Process Outsourcing:** Hierbei interessiert uns die Frage, welche Bedeutung unterschiedliche Outsourcingformen für IT-basierte Prozesse besitzen.
- **Bedeutung von M&A für die Unternehmensentwicklung am Beispiel der IT-Industrie:** Das Projekt untersucht die Wirkungen von M&A-Aktivitäten auf die Entwicklung von IT-Unternehmen und versucht, hieraus Schlußfolgerungen für die Nutzung von Akquisitionen für IT-Unternehmen abzuleiten.
- **Wettbewerbsstrategien in stagnierenden Märkten mit Strukturbrüchen:** Dieses Projekt untersucht, welche Wettbewerbsstrategien in stagnierenden Märkten mit Strukturbrüchen erfolgreich sind.
- **Wissenstransfer: Ausgangssituationen, Methoden und Technologien:** Dieses Projekt setzt unsere Aktivitäten im Bereich Wissenstransfer fort.

5 Abgeschlossene Diplom- und Praxisarbeiten



"Seit 2002 besteht zwischen der WHU und der SAP eine erfolgreiche Zusammenarbeit. In mehreren Projekten konnten durch den Einsatz von Studenten der WHU wertvolle Forschungsergebnisse in die Projektarbeit bei SAP einfließen. Gleichzeitig konnten die Studenten ihre Arbeiten in einem praxisbezogenen Kontext erstellen. Auch das Kennenlernen von SAP als potentiellen Arbeitgeber wurde durch diese Projekte ermöglicht. Wir sehen weiterhin gutes Potential, sowohl auf den bereits etablierten als auch neuen Themenbereichen Folgeprojekte aufzusetzen, die diesen positiven Austausch zwischen Forschung und Wirtschaft weiterführen können."

Gerhard Oswald, Vorstandsmitglied, SAP AG

Diplomarbeiten

Carsten Klobucar

Thema: Abhängigkeit der Investor Relations-Aktivitäten von der Unternehmens- und Branchenentwicklung

In Kooperation mit der SAP AG

Ciarán O'Leary (Handelshochschule Leipzig)

Thema: Industry Concentration and the Role of Mergers & Acquisitions

Praxisarbeiten

Nicolas Brand / Boris Freiherr Marschall von Bieberstein

Thema: Attraktivität einer Aktie in Abhängigkeit von Anlegercharakteristika und –präferenzen

In Kooperation mit der SAP AG

Frank Breitschwerdt / Florian Laux

Thema: Profitables Wachstum und Wertschöpfungsgestaltung in großen mittelständischen Unternehmen

In Kooperation mit McKinsey & Company

Christin Merz / Stefan Nagel

Thema: Profitables Wachstum und Wettbewerbsstrategien in großen mittelständischen Unternehmen im B2B-Bereich

In Kooperation mit McKinsey & Company

Verleihung des Koblenzer Hochschulpreises 2003

Am 19. November 2003 wurde den Alumni der WHU, Dipl.-Kfm. Philipp Espel und Dipl.-Kfm. Arne Schneemann, im Rahmen einer Festveranstaltung der Koblenzer Hochschulpreis für ihre Diplomarbeit verliehen. Die am Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhl erstellte Diplomarbeit beschäftigt sich mit dem Thema: "Vermarktung von Musik und Spielfilmen. Eine Untersuchung des objektiven Eigenschaftsraumes aktueller Marketing-Mixe in der Musik- und Filmindustrie". Die Verleihung des mit 2500 Euro dotierten Koblenzer Hochschulpreises ist an eine Verbindung von theoretischer Präzision und praktischer Anwendbarkeit geknüpft.



Herr Schneemann und Prof. Dr. Hutzschenreuter, Herr Espel konnte an der Zeremonie nicht teilnehmen

6 Transfer

Der Transfer von Forschungsergebnissen in die Unternehmenspraxis erfolgte in mehreren Themengebieten. Im einzelnen gehörten hierzu:

- **Ramp-Up Knowledge Transfer - Bewertungsmodell und Methodenvergleich:** In diesem Projekt wurde ein Bewertungsmodell für Wissenstransfersituationen und -methoden entwickelt und auf die Wissenstransferlandschaft der SAP AG angewendet.



"Die SAP Programmleitung Ramp-Up Knowledge Transfer (RKT) und der Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhl arbeiten seit September 2003 im Rahmen des RKT Bewertungsmodells und Methodenvergleichs in inzwischen zwei Forschungsprojekten intensiv und wertschöpfend zusammen. Die Fragestellung war, wie gut die RKT-Methode im Vergleich zu anderen bei SAP verwendeten Methoden geeignet ist, den "besten" Wissenstransfer unter Berücksichtigung der spezifischen Ausgangsbedingungen zu ermöglichen. Auf Grund der Übertragbarkeit des Bewertungsmodells auf allgemeine Wissenstransfersituationen wurde in einem Anschlußprojekt ein web-basierter "Evaluator" (www.EKTSAM.com) implementiert und durch entsprechende Beratungsservices komplettiert."

Kurt Bauer, Head of Ramp-Up Knowledge Transfer, Vice President, SAP AG

- **Evaluator for Knowledge Transfer Situations and Methods:** Auf Basis der erfolgreichen Zusammenarbeit im Rahmen des Projektes "Ramp-Up Knowledge Transfer - Bewertungsmodell und Methodenvergleich" wurde das Anschlußprojekt "Evaluator for Knowledge Transfer Situations and Methods - www.EKTSAM.com" initiiert. Die Zielsetzung bestand darin, das Bewertungsmodell für eine umfassendere und bequemere Nutzung innerhalb und außerhalb der SAP AG weiterzuentwickeln, die Rechte an diesem Modell zu sichern und ein darauf basierendes tragfähiges Geschäftsmodell zu etablieren. Aus dem Projekt ist ein Tool (www.EKTSAM.com) entstanden, das die SAP AG zur Optimierung des Wissenstransfers innerhalb und außerhalb des Unternehmens einsetzen kann. Das Projekt wurde im Rahmen der Systems und KnowTech Konferenz am 19. Oktober 2004 in München erstmals einem breiten Publikum präsentiert.

www.EKTSAM.com

- **Evaluation of the PIL Development Knowledge Transfer Approach:** In diesem Projekt haben wir den Standardmanagementprozeß im Rahmen des Product Innovation Lifecycle (PIL) untersucht und gemeinsam mit SAP Maßnahmen zur Optimierung des Prozesses abgeleitet. Hierbei konnte auch der Evaluator for Knowledge Transfer Situations and Methods (www.EKTSAM.com) eingesetzt werden.



"Im Rahmen der Kooperation zwischen WHU und SAP wurde Mitte des Jahres 2004 das Projekt "Evaluation of the PIL Development Knowledge Transfer approach" durchgeführt. Ziel des Projektes war, über ein Bewertungsmodell die SAP-internen Methoden zum Wissenstransfer in die Entwicklungsbereiche zu beleuchten. Anhand der Projektergebnisse konnten aussagekräftige Impulse zur Weiterentwicklung dieser Prozesse gewonnen und in die Gestaltung mit einbezogen werden. Wir freuen uns, auf dieser Basis auch weiterhin gemeinsame Aktivitäten mit dem Institut von Professor Hutzschenreuter durchführen zu können."

Herbert Illgner, Head of Production Unit, Senior Vice President, SAP AG

- **BPO - Beurteilung der Eignung von on-site und off-site Outsourcing für SAP-basierte Prozesse:** Kernstück des Projektes ist die Erstellung eines Bewertungsmodells, auf dessen Basis die Eignung der Modi zur Prozeßerbringung für SAP-basierte Prozesse ermittelt wird.



„Das BPO Solution Management der SAP arbeitet mit dem Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhl der Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung in Vallendar derzeit ein Modell aus, das die Verortung der Leistungserbringung von Business Process Outsourcing zu bestimmen hilft. Das dabei entstehende Modell unterstützt die Überlegungen bzgl. der Architekturinvestitionen für das SAP Lösungs- und Service/Supportportfolio. Das Modell ergänzt sinnvoll direkte Markt-Assessments.“

Bernhard Fischer, Solution Management, Business Process Outsourcing, Vice President SAP AG

- **Attraktivität einer Aktie in Abhängigkeit von Shareholdercharakteristika und –präferenzen:** Das Projekt untersucht, inwieweit Unterschiede zwischen Privatanlegern in den USA und Deutschland Einfluß auf die Gestaltung der IR-Aktivitäten nehmen.



"Gegenstand der Praxisarbeit war die Untersuchung der Attraktivität einer Aktie in Abhängigkeit von Anlegercharakteristika und -präferenzen bei privaten Anlegern. Verglichen wurden dabei deutsche Anleger mit denen in den USA. Aus den Ergebnissen der Arbeit konnten wir wichtige Anregungen für unsere Kommunikation mit privaten Aktionären in den USA gewinnen - beispielsweise die Einführung eines Aktionärsmagazins, das speziell auf die Informationsbedürfnisse von amerikanischen Kleinanlegern abgestimmt ist."

Stefan Gruber, Head of Investor Relations, Vice President, SAP AG

- **Abhängigkeit der IR-Aktivitäten von der Unternehmens- und Branchenentwicklung:** Dieses Projekt untersucht den Zusammenhang zwischen der Unternehmens- und Branchenentwicklungen und den IR-Aktivitäten.

"Das Thema der Diplomarbeit im Rahmen unserer Kooperation mit dem Lehrstuhl von Prof. Hutzschenreuter war die Untersuchung des Zusammenhangs zwischen Investor-Relations-Aktivitäten und der Unternehmens-/Branchenentwicklung. Durch die Analyse in der Diplomarbeit wurde unser eigener Ansatz der IR-Arbeit bestätigt: Die Ausrichtung der IR-Arbeit und die Schwerpunkte der 'Equity Story' werden maßgeblich von der Branche sowie dem Entwicklungsgrad des Unternehmens beeinflusst. Besonders wertvoll waren die Empfehlungen zur Verfeinerung unserer 'Shareholder-Targeting-Strategie'."

Stefan Gruber, Head of Investor Relations, Vice President, SAP AG

- Unternehmertum Deutschland:** Der Lehrstuhl unterstützt aktiv die Initiative "Unternehmertum Deutschland" (www.undernehmertum-deutschland.de). Ziel der Initiative ist es, Erfolgsfaktoren für profitables Wachstum großer mittelständischer Unternehmen in Deutschland zu erforschen. Dazu wurden ca. 5000 Unternehmen mit einem Umsatz zwischen 50 Millionen und drei Milliarden Euro schriftlich befragt. Themen der Befragung waren neben allgemeinen Fragen zum Unternehmen die Bereiche strategische Marktausrichtung, Wertschöpfung, Internationalisierung, Innovation, Finanz- und Risikomanagement sowie Organisation und Führung.



"Professor Hutzschenreuter und sein Team des Lehrstuhls für Unternehmensentwicklung und Electronic Media Management der WHU unterstützen aktiv die Unternehmensberatung McKinsey & Company bei der Initiative "Unternehmertum Deutschland - Eine Perspektive für profitables Wachstum" als akademischer Partner. Professor Hutzschenreuter steht hierbei McKinsey & Company beratend zur Seite und hilft uns, die umfangreichen konzeptionellen und empirischen Bausteine der Initiative wissenschaftlich zu hinterlegen."

Prof. Dr. Jürgen Kluge, Deutschland-Chef, McKinsey & Company

7 Service

Neben seiner Tätigkeit im Prüfungsausschuss der WHU agiert Prof. Dr. Hutzschenreuter als akademischer Leiter von non-degree Executive Programmen.

Prof. Dr. Hutzschenreuter ist als Gutachter von Wissenschaftsorganisationen, wie dem Deutschen Akademischen Austausch Dienst (DAAD), sowie als Gutachter mehrerer nationaler und internationaler wissenschaftlicher Zeitschriften tätig. Hierzu gehören unter anderem die Zeitschrift für Betriebswirtschaft, die Management International Review und das Journal for Small Businesses and Entrepreneurship. Zudem engagiert er sich als Conference Co-Chair der Annual Conference on Corporate Strategy (ACCS) für eine Stärkung der wissenschaftlichen Community im Bereich der Unternehmensstrategie.

8 Ankündigung: Annual Conference on Corporate Strategy

Am 11. und 12. März 2005 werden wir an der WHU erstmalig die Annual Conference on Corporate Strategy (www.corporate-strategy-conference.com) zum Schwerpunkt „Growth, Focus, and Success“ ausrichten. Im Mittelpunkt stehen Themen wie die Internationalisierung, Diversifikation und Fokussierung von Unternehmen vor dem Hintergrund einer sich stark wandelnden Wettbewerbslandschaft. Mit der Konferenz adressieren wir ein internationales Publikum aus Wissenschaft und Praxis. Große Unterstützung erhalten wir bei unseren Anstrengungen von der SAP AG insbesondere durch den Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. Henning Kagermann in seiner Rolle als Conference Co-Chair und durch die Unternehmensberatung Booz Allen Hamilton.



Eine auf aktuelle Fragestellungen der Unternehmensstrategie fokussierte Konferenz von internationalem Format gibt es im deutschsprachigen Raum bisher noch nicht. Wir hoffen, mit der Ausrichtung der Annual Conference on Corporate Strategy einen Beitrag zur dauerhaften Schließung dieser Lücke zu leisten. Um bei diesem Vorhaben höchsten Qualitätsansprüchen zu genügen, werden wir von einem hochrangigen Conference Board unterstützt.



"Die Annual Conference on Corporate Strategy (ACCS) wird für die internationale Wissenschaft und Praxis ein Forum zur Diskussion bedeutender strategischer Fragestellungen schaffen, das es auf diesem Qualitätsniveau bislang im deutschsprachigen Raum nicht gibt. Ich freue mich darauf, dieses Forum als Conference Co-Chair weiterhin gemeinsam mit Prof. Dr. Hutzschenreuter zu gestalten."

Prof. Dr. Henning Kagermann, CEO, SAP AG

Conference Board:

- Harry G. Barkema, Tilburg University
- Klaus Brockhoff, WHU - Otto-Beisheim-Hochschule
- Richard D'Aveni, Amos Tuck School, Dartmouth College
- Martin Glaum, Justus-Liebig-Universität Gießen
- Jean-François Hennart, Tilburg University
- Leif Melin, Jönköping International Business School
- Günter Müller-Stewens, Universität St. Gallen
- Arnold Picot, Ludwig-Maximilians-Universität München
- Andreas Rüter, Booz Allen Hamilton
- Ursula Schneider, Karl-Franzens-Universität Graz
- John Stopford, London Business School

Keynote Speakers:

- Harry G. Barkema, Tilburg University
- Bruce Kogut, INSEAD
- Andreas Rüter, Booz Allen Hamilton
- John Stopford, London Business School
- Zia Yusuf, SAP AG

GROWTH FOCUS SUCCESS

ACCS
Annual Conference on Corporate Strategy
March 11-12, 2005
Vallendar, Germany

Home
Call for Papers
Submission
Program
Board
Program Committee
Participation
Presenter Information

The Annual Conference on Corporate Strategy aims at shedding light on Growth, Focus, and Success in today's business environment. We want to discuss topics such as internationalization, diversification, focus strategies, and strategy processes against the background of a dramatically changing competitive landscape.

To ensure highest quality in this discussion, we acquired a prominent, international conference board with Harry G. Barkema (Tilburg University), Klaus Brockhoff (Dean, WHU Otto Beisheim Graduate School of Management), Richard D'Aveni (Amos Tuck School, Dartmouth College), Martin Glaum (Justus-Liebig-Universität Gießen), Jean-François Hennart (Tilburg University), Leif Melin (Jönköping International Business School), Guenter Mueller-Stewens (University of St. Gallen), Arnold Picot (Munich School of Management), Andreas Rüter (Booz Allen Hamilton), Ursula Schneider (Karl-Franzens-University Graz), and John Stopford (London Business School). We are expecting to add valuable knowledge to the field of Corporate Strategy. A selection of this knowledge will be suggested for publication in a Special Issue of the *Schmalenbach Business Review* (sbr). Furthermore, the best paper and dissertation will receive the *SAP Strategy Awards* at the end of the conference.

www.corporate-strategy-conference.com

Im Rahmen der Konferenz laden wir bis zum 15.11.2004 zur Einreichung von wissenschaftlichen Artikeln, Dissertationen und Panel-Beiträgen ein. Während der Konferenz wird der SAP Best Strategy Paper Award (2.500 Euro) und der SAP Best Strategy Dissertation Award (2.500 Euro) verliehen. Eine Auswahl der präsentierten Forschungsbeiträge wird in einem Sonderband der Schmalenbach Business Review (sbr) veröffentlicht. Mit der Konferenz wollen wir internationalen Wissenschaftlern und Praktikern ein Forum präsentieren, in welchem sie auf höchstem Niveau über aktuelle Fragen der Unternehmensstrategie diskutieren können.

9 Ausblick auf das akademische Jahr 2004/2005

Im akademischen Jahr 2004/05 werden wir unsere Forschungsanstrengungen intensivieren und unsere Vernetzung mit der wissenschaftlichen Community und der Unternehmenspraxis vorantreiben.

In der Lehre wird im Diplomprogramm das “Planspiel General Management” hinzutreten. Außerdem werden wir im neuen Full Time MBA Programm eine Veranstaltung zum Thema “Corporate Strategy” anbieten. In diesem Programm wird der Lehrstuhl zudem mit den Veranstaltungen “Information Management” und “Turnaround Management” vertreten sein.

In der Forschung werden wir uns mit den oben vorgestellten Projekten befassen und die Ergebnisse in naher Zukunft veröffentlichen sowie auf internationalen Konferenzen vortragen. Auch im nächsten akademischen Jahr wollen wir die Doktorandenausbildung systematisch durch Forschungskolloquien anreichern. Insbesondere das Design von großzahligen Längsschnitterhebungen und deren Auswertungsmethoden werden hierbei im Mittelpunkt der Betrachtung stehen.

Die Leistungen für die WHU, die wissenschaftliche Community und die Unternehmenspraxis werden wir auf bestehendem Fundament fokussiert ausbauen. Dabei soll insbesondere die überaus erfolgreiche Kooperation mit der SAP AG weiter ausgedehnt und die Annual Conference on Corporate Strategy (ACCS) in Wissenschaft und Praxis etabliert werden. Durch diese Aktivitäten streben wir auch eine Stärkung der internationalen Vernetzung unseres Lehrstuhls an.



**Der Lehrstuhl für Unternehmensentwicklung und Electronic Media Management
(Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhl)
v. l. n. r.: Philomena Richartz, Fabian Günther, Prof. Dr. Thomas Hutzschenreuter,
Johannes Voll, Florian Listner**

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an unserer Arbeit.



Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Unternehmensentwicklung
und Electronic Media Management
Dietmar Hopp Stiftungslehrstuhl

Burgplatz 2
56179 Vallendar

th@whu.edu
www.whu.edu/ue